

# AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES WERKAUSSCHUSSES

---

Sitzungsdatum:	Montag, 27.07.2020
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	18:50 Uhr
Ort:	Sitzungssaal der Gemeindegewerke

---

## ANWESENHEITSLISTE

### 1. Bürgermeister

**Obst, Bernd**

Wachendorfer Str. 24, 90556 Cadolzburg

### Ausschussmitglieder

**Fingerhut, Andreas**

**Haag, Hans**

**Krämer, Barbara**

**Krauß, Georg, Dr.**

**Löschner, Bernd**

**Strobl, Johannes**

**Zempel, Hermann**

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

---

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- ö1** Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2020  
Vorlage: GWC/527/2020
- ö2** Situation Wohnmobilstellplatz am Höhbeck: Müllentsorgung und Dauerparker  
Vorlage: GWC/526/2020
- ö3** Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.03.2020 gefassten Beschlüsse  
Vorlage: GWC/524/2020
- ö4** Mitteilungen und Anträge  
Vorlage: GWC/529/2020

Der Vorsitzende 1. Bürgermeister Bernd Obst eröffnet um 18:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Werkausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Werkausschusses fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **ö1 Genehmigung der Niederschrift vom 12.03.2020**

Die Beschlussfassung über die Genehmigung der Niederschrift wird auf die nächste Sitzung vertagt, da einige neu hinzugekommene Werkausschussmitglieder diese noch nicht erhalten haben. Sie wird mit der aktuellen Niederschrift erneut versandt.

### **ö2 Situation Wohnmobilstellplatz am Höhbuck: Müllentsorgung und Dauerparker**

Von Bürgerinnen und Bürgern wurde an Mitglieder des Marktgemeinderats herangetragen, dass im Bereich des Park- und Wohnmobilstellplatzes „am Höhbuck“ in Cadolzburg Abfall neben bereitgestellten Behältern abgelagert wurde. Dies ist auf die unzureichende Kapazität und Leerungsfrequenz der Behälter zurückzuführen. Der Markt Cadolzburg hat gemeinsam mit den Gemeindewerken Cadolzburg die Leerungsfrequenz der Abfallbehälter bereits deutlich erhöht, so dass nun zweimal täglich eine Leerung stattfindet. Weiterhin wird durch das Gremium angemerkt, dass teilweise zu viele Wohnmobile auch über die ausgewiesene Stellfläche hinaus parken. Ebenso werden Dauerparker angetroffen.

Die Werkleitung führt aus, dass durch eine Erhöhung der Leerungsfrequenz oder die Stellplatzüberwachung auch die Kostenbelastung ansteigt. In den vergangenen Jahren betragen die Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf sowie einer Spendenbox nur rund 3.000 Euro jährlich. Zusätzliche Aufwendungen sind durch Einnahmen wie z. B. eine Stellplatzgebühr zu kompensieren.

MGR Strobel schlägt vor, die Werkleitung mit der Erstellung einer Satzung für die Nutzung und Bewirtschaftung des Wohnmobil-Stellplatzes zu beauftragen. Es werden Möglichkeiten hinsichtlich der Überwachung der Parksituation diskutiert. Dabei wird eine Überwachung durch die kommunale Verkehrsüberwachung Ammerndorf favorisiert und die Errichtung einer Schrankenanlage aufgrund deren Fehleranfälligkeit kritisch gesehen.

**Beschluss:** Der Werkausschuss empfiehlt der Werkleitung, die Einführung einer Stellplatzgebühr zu prüfen und Vorschläge für deren Gestaltung zu erarbeiten.

**Beschlussergebnis:**

Anwesend	: 8
Ja-Stimmen	: 8
Nein-Stimmen	: 0

### **ö3 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.03.2020 gefassten Beschlüsse**

Aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.03.2020 werden folgende Tagesordnungspunkte bekannt gegeben:

**TOP 5:** Der Werkausschuss hat beschlossen, die Werkleitung zum Abschluss eines Rahmenvertrags für Leistungen eines Geologen mit der Stadtwerke Zirndorf GmbH, Zirndorf zu beauftragen.

**TOP 6:** Der Werkausschuss hat beschlossen, die Firma sofflinx GmbH, Cadolzburg mit der Umstellung der Betriebssysteme der Client-PCs und des Servers zu einem Angebotspreis von 8.566,57 Euro brutto zu beauftragen.

**TOP 7:** Der Werkausschuss hat beschlossen, drei neue Gaswarngeräte zum Angebotspreis von 12.374,02 Euro von der Firma MSA, vertrieben durch die Firma NEOVIA GmbH, Ludwigsfelde, zu beschaffen.

#### **ö4 Mitteilungen und Anträge**

In der Bauwiesenstraße in Cadolzburg weist der Mischwasserkanal einen kritischen Zustand auf. Aufgrund eines Einbruchs des Kanals an einem alten Schachtbauwerk war eine Notreparatur erforderlich. Sowohl die Kanal-Haltungen als auch die Schachtbauwerke weisen ein hohes Lebensalter und einen kritischen Erhaltungszustand auf. Eine ebenfalls durchgeführte Kamerabefahrung bestätigt dies. Die Leiterin des Bereichs Entwässerung, Jennifer Rauschmaier, verdeutlicht den Zustand anhand von Bildern. Es ist erforderlich, den Kanalabschnitt in der Bauwiesenstraße schnellstmöglich zu erneuern. Mittel hierfür sind in den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021 aufzunehmen. Die Werkleitung wird in einer kommenden Marktgemeinderatsitzung erwartete Kosten dieser Maßnahme vorstellen und prüfen, inwieweit diese Arbeiten gleichzeitig mit der Erneuerung des Regenüberlaufbeckens Cadolzburg Nord „alte Kläranlage“ ausgeführt werden können.

Der schlechte Allgemeinzustand des Kanals in der Bauwiesenstraße wird anerkannt.

**Beschluss:** Der Werkausschuss beschließt, die Sanierung des Mischwasserkanals in der Bauwiesenstraße zu priorisieren. Im Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2021 sollen die erforderlichen Mittel aufgenommen werden.

**Beschlussergebnis:**

Anwesend	: 8
Ja-Stimmen	: 8
Nein-Stimmen	: 0

1. Bürgermeister Bernd Obst schließt um 18:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Werkausschusses.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

---

Dr. Georg Krauß  
2. Bürgermeister

---

Lisa Tratz  
Schriftführung